

Einleitung

Die Offenlegung zu den Eigenmittelvorschriften zeigt die Risiko- und Eigenmittelsituation der Post-Finance AG. Die qualitativen und quantitativen Informationen per 31. Dezember 2013 erfolgen nach den Vorgaben aus der Eigenmittelverordnung (ERV 952.03) und den Rundschreiben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (insbesondere FINMA-Rundschreiben 2008/22 EM-Offenlegung Banken). Die qualitativen Angaben werden im Geschäftsbericht PostFinance AG 2013 auf den Seiten 66–69 umschrieben.

Zum Unternehmen

PostFinance gehört zu den führenden Schweizer Finanzinstituten und sorgt als Nummer eins im Zahlungsverkehr für einen reibungslosen Geldfluss. Sie ist die ideale Partnerin für alle, die ihre Finanzen selbstständig verwalten: Ob beim Zahlen, Sparen, Anlegen, Vorsorgen oder Finanzieren – PostFinance bietet Privat- und Geschäftskunden verständliche Produkte zu attraktiven Konditionen. Grosse Firmenkunden erhalten bei PostFinance individuelle Lösungen entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette.

Beteiligungen und Umfang der Konsolidierung

Basis für die Offenlegung bildet die statutarische Jahresrechnung (Einzelabschluss) der PostFinance AG. Der Einzelabschluss basiert auf den bankenrechtlichen Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften gemäss Bankenverordnung und dem FINMA-Rundschreiben 2008/2 Rechnungslegung Banken.

Die PostFinance AG ist an folgenden Gesellschaften wesentlich beteiligt, welche nicht konsolidiert werden:

Wesentliche Beteiligungen Mio. CHF resp. EUR, Prozent	Geschäftstätigkeit	Währung	Grundkapital	Beteiligungsquote 31.12.2013
Nicht konsolidierte wesentliche Beteiligungen				
Debitoren Service AG, Bern, Schweiz	Debitorenmanagement	CHF	1	100%
SECB Swiss Euro Clearing Bank GmbH, Frankfurt a.M. (DE)	Zahlungsverkehrsabwicklung in EUR für Schweizerische Finanzinstitute	EUR	20	25%
SIX Interbank Clearing AG, Zürich	Zahlungsverkehrsabwicklung für Finanzinstitute	CHF	1	25%

Diese Beteiligungen werden in der Eigenmittelberechnung nach Kreditrisikogewicht bemessen. Die Kreditrisikogewichtung beträgt für diese Beteiligungen 150%.

Eigenmittelunterlegung

Folgende Ansätze gemäss der Eigenmittelverordnung (ERV) wendet die PostFinance AG an:

Kreditrisiko: Internationaler Standardansatz BIZ (ERV Art. 50, Abs. 1a)

Kreditrisiko Derivate (CVA): Marktwertmethode (ERV Art. 57) Nicht gegenparteibezogene Risiken: Allgemeiner Ansatz (ERV Art. 79)

Marktrisiko: Marktrisiko-Standardansatz (ERV Art. 84ff)

Operationelles Risiko: Basisindikatoransatz (ERV Art. 92)

Da die PostFinance AG erst im Jahr 2013 der Bankengesetzgebung unterstellt wurde, erfolgt kein Bezug auf den früher geltenden Schweizer Standardansatz und deren Übergangsbestimmungen. Aus demselben Grund erfolgt auch keine Angabe für Werte aus der Vorperiode.

Die folgenden Tabellen geben Auskunft über die detaillierte Zusammensetzung der anrechenbaren und erforderlichen Eigenmittel. Die Referenzierungen der Tabellen beziehen sich auf den Anhang 2 im FINMA-Rundschreiben 2008/22 EM-Offenlegung Banken.

Bilanz Einzelabschluss PostFinance AG

PostFinance AG Bilanz Mio. CHF	31.12.2013
Aktiven	
Flüssige Mittel	39 114
Forderungen aus Geldmarktpapieren	_
Forderungen gegenüber Banken	9 933
Forderungen gegenüber Kunden	9 894
Hypothekarforderungen	1
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	-
Finanzanlagen	54 454
Beteiligungen	14
Sachanlagen	954
Immaterielle Werte	1 800
davon Goodwill	1 800
Rechnungsabgrenzungen	720
Sonstige Aktiven	134
davon latente Steueransprüche aus temporären Differenzen	1
Total Aktiven	117 018
Fremdkapital	
Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	_
Verpflichtungen gegenüber Banken	2 380
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	42 585
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	64 534
Kassenobligationen	161
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	_
Rechnungsabgrenzungen	173
Sonstige Passiven	137
Wertberichtigungen und Rückstellungen	101
Total Fremdkapital	110 071
Eigenkapital	
Reserven für allgemeine Bankrisiken	
Gesellschaftskapital	2 000
davon als CET1 anrechenbar	2 000
Gesetzliche Reserven/offene Reserven/Gewinnvorträge	4 682
davon als CET1 anrechenbar	4682
Jahresgewinn	265
Total Eigenkapital	6 947
Total Passiven	117 018

Anrechenbare Eigenmittel

Darstellung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel	
Mio. CHF	31.12.2013
Hartes Kernkapital (CET1)	
Ausgegebenes einbezahltes Gesellschaftskapital, vollständig anrechenbar	6 682
Gewinnreserven, inkl. Reserven für allgemeine Bankrisiken/Gewinnvortrag	_
Hartes Kernkapital (vor Anpassungen)	6 682
Anpassungen bezüglich des harten Kernkapitals	
Goodwill	-1800
Summe der CET1-Anpassungen	
Hartes Kernkapital (CET1)	4882
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	
Kernkapital (Net Tier 1)	4882
Ergänzungskapital (T2)	_
Allgemeine Wertberichtigungen für Ausfallrisiken	90
Ergänzungskapital (Net T2)	90
Regulatorisches Kapital (Net T1 & T2)	4 9 7 2

Erforderliche Eigenmittel

Darstellung der erforderlichen Eigenmittel Mio. CHF	Verwendeter Ansatz	31.12.2013
Kreditrisiko	Internationaler Standardansatz BIZ	1 592
davon CVA	Marktwertmethode	8
Nicht gegenparteibezogene Risiken	Allgemeiner Ansatz	76
Marktrisiko	Marktrisiko-Standardansatz	25
davon spezifisches Marktrisiko auf Zinstrumenten	Marktrisiko-Standardansatz	1
davon spezifisches Marktrisiko auf Devisen	Marktrisiko-Standardansatz	24
Operationelles Risiko	Basisindikatoransatz	226
Erforderliche Mindesteigenmittel		1 919
Eigenmittelpuffer 80% (für Eigenmittel-Zielgrösse 14,4%)	FINMA: maximaler Satz Kategorie 2	1 536
Total Kapitalanforderung (T1 + T2)	nach ERV Art. 45	3 455
Summe der risikogewichteten Positionen	Faktor 12,5 ¹ x Mindesteigenmittel	23 991

¹ Entspricht der Mindest-Eigenmittelunterlegung von 8% gemäss ERV Art. 42

Kapitalquoten nach Basel III

Kapitalquoten nach Basel III Mio. CHF	_	31.12.2013
Kapitalquoten		
CET1-Quote (Hartes Kernkapital in % der risikogewichteten Positionen)	auf Basis Mindesteigenmittel (8%)	20,4%
T1-Quote (Kernkapital Net Tier 1 in % der risikogewichteten Positionen)	auf Basis Mindesteigenmittel (8%)	20,4%
Quote regulatorisches Kapital (Net T1 & T2 in % der risikogewichteten Positionen)	auf Basis Mindesteigenmittel (8%)	20,7%
Eigenmittelpufferanforderungen Hartes Kernkapital (CET1)		9,2%
Anforderung antizyklischer Puffer Hartes Kernkapital (CET1)	in Mio. CHF	0
Spezifische zusätzliche Anforderungen Hartes Kernkapital (CET1)	in Mio. CHF	-
Überschuss Hartes Kernkapital (CET1)		11,2%
Eigenmittelpufferanforderungen Zusätzliches Kernkapital (AT1)		2,2%
Spezifische zusätzliche Anforderungen Zusätzliches Kernkapital (AT1)	in Mio. CHF	_
Überschuss Kernkapital (Tier1)	_	9,0%
Eigenmittelpufferanforderungen Ergänzungskapital (T2)		3,0%
Spezifische zusätzliche Anforderungen Ergänzungskapital (T2)	in Mio. CHF	_
Überschuss Regulatorisches Kapital	_	6,3%

Schwellenwerte und Positionen ohne Abzug des Harten Kernkapitals (CET1)

Beteiligungen Mio. CHF	Betrag	31.12.2013 Schwellenwert
Nicht qualifizierte Beteiligungen im Finanzbereich	0	488
Qualifizierte Beteiligungen im Finanzbereich	14	488

Obergrenze für den Einbezug im Ergänzungskapital (T2 / in Mio. CHF)

Anwendbare Obergrenze für den Einbezug im Ergänzungskapital (T2) Mio. CHF	Verwendeter Ansatz	31.12.2013
Anrechenbare Wertberichtigungen im Ergänzungskapital (T2)	Internationaler Standardansatz BIZ	90
Obergrenze für die Anrechnung der Wertberichtigungen ¹	Internationaler Standardansatz BIZ	248

^{1 1,25%} der risikogewichteten Aktiven (gemäss FINMA-Rundschreiben 2013/1 Rz 95)

Merkmale regulatorischer Eigenkapitalinstrumente

Merkmale regulatorischer Eigenkapitalinstrumente	Aktienkapital
Emittent	PostFinance AG
Identifikation (z.B. ISIN)	keine Valorennummer
Geltendes Recht des Instruments	Schweizer Recht
Aufsichtsrechtliche Behandlung	
Berücksichtigung unter den Basel-III-Übergangsregelungen (CET1/AT1/T2)	Hartes Kernkapital (CET1)
Berücksichtigung nach der Basel-III-Übergangsphase (CET1/AT1/T2)	Hartes Kernkapital (CET1)
Anrechenbar auf Solo-/Konzern-/Solo- und Konzernebene	Soloebene
Beteiligungstitel/Schuldtitel/hybride Instrumente/sonstige Instrumente	Beteiligungstitel
An regulatorisches Eigenkapital anrechenbarer Betrag (gemäss letztem Eigenmittelnachweis)	CHF 2 000 000 000
Nennwert des Instruments	2 000 000 Stück zu CHF 1000
Rechnungslegungsposition	Gesellschaftskapital
Ursprüngliches Ausgabedatum	26.6.2013
Unbegrenzt oder mit Verfalltermin	Unbegrenzt
Ursprüngliches Fälligkeitsdatum	n/a
Durch Emittenten kündbar (mit vorheriger Zustimmung der Aufsichtsbehörde)	Nein
Coupons / Dividenden	
Fest/variable/zuerst fest und dann variable/zuerst variable und dann fest	Variable
Nominalcoupon und etwaiger Referenzindex	n/a
Bestehen eines «Dividenden-Stopps» (Dividendenverzicht auf dem Instrument führt zu einer Aufhebung der Dividenden auf ordentliche Aktien)	Nein
Zinsenzahlung/Dividenden: völlig diskretionär/teilweise diskretionär/zwingend	Dividendenzahlung: völlig diskretionär
Bestehen einer Zinserhöhungsklausel oder eines anderen Tilgungsanreizes	Nein
Nicht kumulativ oder kumulativ	Nicht kumulativ
Wandelbar oder nicht wandelbar	Nicht wandelbar
Abschreibungsmerkmal	n/a
Auslöser für die Abschreibung	n/a
Ganz / teilweise	n/a
Dauerhaft oder vorübergehend	n/a
Bei vorübergehender Abschreibung: Mechanismus der Zuschreibung	n/a
Position in der Rangfolge im Liquidationsfall (das jeweils ranghöhere Instrument nennen)	n/a
Vorhandensein von Merkmalen, die eine volle Anerkennung unter Basel III verhindern	Nein

Verteilung der Kreditrisiken nach Gegenpartei

Verteilung der Kreditrisiken nach Gegenpartei Kreditengagements, Mio. CHF	Zentral- regierungen/ Zentralbanken	Banken	OerK	Unternehmen	Retail	Beteili- gungstitel	Übrige Positionen	Total
Bilanz/Forderungen								
Flüssige Mittel							39 114	39 114
Forderungen gegenüber Banken		6 903	2 696	334				9 933
davon Repo		6 850						6 850
Forderungen gegenüber Kunden			7 295	2 282	317			9 894
Hypothekarforderungen					1			1
Finanzanlagen/Schuldtitel	10 349	16 527	6 935	19 575	279	789		54 454
Sonstige Aktiven	53	277	150	200	6		72	758
Positive WBW nach Netting		77	17	2				96
Total	10 402	23 784	17 093	22 393	603	789	39 186	114 250
Ausserbilanz								
Eventualverpflichtungen								
Verpflichtungskredite								
Unwiderrufliche Zusagen			320					
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen								
Add-ons		35	10	4				
Derivate								
Pauschalwertberichtigungen							-90	-90
Total		35	320	4			-90	279
Total Berichtsperiode	10 402	23 819	17 423	22 397	603	789	39 096	114 529

Verteilung der Kreditrisiken nach Deckung

Verteilung der Kreditrisiken nach Deckung	gedeckt durch anerkannte finan- zielle Sicherheiten	gedeckt durch Garantien und	Grundpfand			
Kreditengagements, Mio. CHF	oder REPOS	Kreditderivate	gedeckt	Übrige	Ungedeckt	Total
Bilanz / Forderungen						
Flüssige Mittel					39 114	39 114
Forderungen gegenüber Banken	6 850	2 696			387	9 933
davon Repo	6 850					6 850
Forderungen gegenüber Kunden					9 894	9 894
Hypothekarforderungen			1			1
Finanzanlagen/Schuldtitel					54 454	54 454
Sonstige Aktiven					758	758
Positive WBW nach Netting		17			79	96
Total	6 850	2713	1		104 686	114 250
Ausserbilanz						
Eventualverpflichtungen						
Verpflichtungskredite						
Unwiderrufliche Zusagen					320	320
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen						
Add-ons		10			39	49
Derivate						
Pauschalwertberichtigungen					-90	-90
Total		10			269	279
Total Berichtsperiode	6 8 5 0	2 723	1		104 955	114 529

Verteilung der Kreditrisiken nach Risikogewichtungsklassen

Verteilung der Kreditrisiken nach Risikogewichtung								
Kreditengagements, Mio. CHF	0%	20%	35%	50%	75%	100%	150%	Total
Bilanz/Forderungen								
Flüssige Mittel	39 114							39 114
Forderungen gegenüber Banken		9 581		308		44		9 933
davon Repo		6 608	***************************************	242		***************************************		6 850
Forderungen gegenüber Kunden		6 741		1 887		1 266		9 894
Hypothekarforderungen			1					1
Finanzanlagen/Schuldtitel	12 293	28 941		11 049		1 686	485	54 454
Sonstige Aktiven	92	418		152		96		758
Positive WBW nach Netting		31		63		2		96
Total	51 499	45 712	1	13 459		3 094	485	114 250
Ausserbilanz								
Eventualverpflichtungen								
Verpflichtungskredite								
Unwiderrufliche Zusagen		320						320
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen								
Add-ons		13		32		4		49
Derivate			***************************************					
Pauschalwertberichtigungen	-90							-90
Total	-90	333		32		4		279
Total Berichtsperiode	51 409	46 045	1	13 491		3 098	485	114 529

Geografisches Kreditrisiko

Verteilung der Kreditrisiken					
nach geografischen Gebieten Kreditengagements, Mio. CHF	Schweiz	Europa	Nordamerika	Übrige	Total
Bilanz/Forderungen					
Flüssige Mittel	38 971	143			39 114
Forderungen gegenüber Banken	3 546	6 376	3	8	9 933
davon Repo	492	6 358			6 850
Forderungen gegenüber Kunden	9 893	1			9 894
Hypothekarforderungen	1	••••			1
Finanzanlagen/Schuldtitel	23 041	26 681	2 744	1 988	54 454
Sonstige Aktiven	402	311	36	9	758
Positive WBW nach Netting	59	37			96
Total	75 913	33 549	2 783	2 005	114 250
Ausserbilanz					
Eventualverpflichtungen					
Verpflichtungskredite					
Unwiderrufliche Zusagen	320				320
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen					
Add-ons	41	8			49
Derivate					
Pauschalwertberichtigungen	-90				-90
Total	271	8		269	279
Total Berichtsperiode	76 184	33 557	2 783	2 005	114 529

Gefährdete Kundenausleihungen nach geografischen Gebieten

Darstellung der gefährdeten Kundenausleihungen nach geografischen Gebieten Mio. CHF	Schweiz	Europa	Nordamerika	Übrige	Total
Gefährdete Kundenausleihungen (Bruttobetrag)	0	0	_	_	0
Einzelwertberichtigungen	0	0	-	_	0
Total Berichtsperiode	0	0	_	_	0

Kreditderivate im Bankenbuch

Präsentation des Kontraktvolumens von Kreditderivat im Bankenbuch	en		
Mio. CHF		Sicherungsgeber	Sicherungsnehmer
Credit default swaps		-	_
Credit linked notes		-	-
Total return swaps		_	_
First-to-Default swaps		_	-
Andere Kreditderivate		_	-

Umfang risikogewichteter Positionen unter Anwendung von externen Ratings

Auf Basis externer Ratings bestimmte risikogewichtete Positionen Mio. CHF				Risikogewichtet	e Positionen
Gegenpartei	0%	20%	50%	100%	150%
Zentralregierungen und Zentralbanken					
Mit Rating	9719	346	45		
Ohne Rating	292				
Öffentlichrechtliche Körperschaften					
Mit Rating		9 651	1 371	953	
Ohne Rating		19	13		
BIZ, IWF und multilaterale Entwicklungsbanken					
Mit Rating	2 374				
Ohne Rating					
Banken und Effektenhändler					
Mit Rating		15 010	6 2 3 2	360	
Ohne Rating		1 092	3 631	99	
Gemeinschaftseinrichtungen					
Mit Rating					
Ohne Rating		320			
Börsen, Clearinghäuser und zentrale Gegenparteien					
Mit Rating					
Ohne Rating					
Unternehmen					
Mit Rating		19 331	2 052	161	31
Ohne Rating				823	
Zusatzangaben:					
Total risikogewichtete Positionen mit externen Ra	atinas				67 636
Total risikogewichtete Positionen ohne Ratings					6 2 8 9
Total risikogewichtete Positionen					73 925
Risikogewichtete Positionen mit externen Ratings	s in %				
der Total risikogewichteten Positionen	. , -				91,5 %

Folgende von der FINMA anerkannten Ratingagenturen werden für die Ratings herangezogen:

- fedafin AG
- Fitch Ratings
- Moody's Investors Service
- Standard & Poor's Ratings Services

Marktrisiken

Keine Offenlegung, da kein Handelsbuch.

Zinsänderungsrisiko im Bankenbuch

Zinsänderungsrisiko im Bankenbuch Vermögenseffekt, Mio. CHF*	31.12.2013
Kategorie I: Positionen mit bestimmter Zinsbindung	-22,5
Kategorie II: Positionen mit unbestimmter Zinsbindung	21,6
Total	-0.9

^{*} Der Vermögenseffekt entspricht der Nettobarwertveränderung bei einer Erhöhung der Zinsen um 1 Basispunkt.

PostFinance AG Mingerstrasse 20 3030 Bern Schweiz

Telefon +41 58 338 25 00

www.postfinance.ch

